

## Blatt 4

---

### Aufgabe 4.1

Man konstruiere eine unendliche Matrix  $(A_{i,j})_{i \in \mathbb{N}, j \in \mathbb{N}}$  mit

$$A_{i,j} = \begin{cases} 1 & \text{falls } M_i \langle M_j \rangle \text{ akzeptiert} \\ 0 & \text{sonst} \end{cases}$$

Angenommen, es existiert eine Turingmaschine  $M_k$ , die  $L_{self} = \{\langle M \rangle \mid M \text{ verwirft } \langle M \rangle\}$  erkennt. Dann gilt:

1. Fall:  $A_{k,k} = 0 \xrightarrow{\text{Def. A}} M_k \text{ akzeptiert } \langle M_k \rangle \text{ nicht} \implies \langle M_k \rangle \in L_{self} \implies M_k \text{ akzeptiert } \langle M_k \rangle \implies A_{k,k} = 1$
2. Fall:  $A_{k,k} = 1 \xrightarrow{\text{Def. A}} M_k \text{ akzeptiert } \langle M_k \rangle \implies \langle M_k \rangle \notin L_{self} \implies M_k \text{ akzeptiert } \langle M_k \rangle \text{ nicht} \implies A_{k,k} = 0$

Dies führt zum Widerspruch,  $M_k$  kann also nicht existieren. Damit ist  $L_{self}$  nicht entscheidbar.

### Aufgabe 4.2

(a)

Zu zeigen oder widerlegen:  $\mathbf{H}_{\text{never}}$  ist entscheidbar.

Widerlegung mit Satz von Rice:

Sei  $\mathcal{S}_1 = \{f_M \mid \forall w \in \{0,1\}^* : f_M(w) = \perp\}$ .

Dann ist

$$\begin{aligned} L(\mathcal{S}_1) &= \{\langle M \rangle \mid M \text{ berechnet eine Funktion aus } \mathcal{S}_1\} \\ &= \{\langle M \rangle \mid M \text{ hält auf keiner Eingabe}\} \end{aligned}$$

Nach dem Satz von Rice ist  $\mathbf{H}_{\text{never}}$  damit nicht entscheidbar. □

(b)

Zu zeigen oder widerlegen:  $\mathbf{S}_{15}$  ist entscheidbar.

Keine Ahnung :(

□

(c)

Zu zeigen oder widerlegen:  $\mathbf{L}_{\mathbb{P}}$  ist entscheidbar.

Widerlegung mit Satz von Rice:

$$\text{Sei } \mathcal{S}_3 = \{f_M \mid \forall w \in \{0,1\}^* : f_M(w) = \begin{cases} 1, & \text{falls } w \in \mathbb{P} \\ 0, & \text{sonst} \end{cases}\}$$

Dann ist

$$\begin{aligned} L(\mathcal{S}_3) &= \{\langle M \rangle \mid M \text{ berechnet eine Funktion aus } \mathcal{S}_3\} \\ &= \{\langle M \rangle \mid L(M) = \mathbb{P}\} \end{aligned}$$

Nach dem Satz von Rice ist damit  $\mathbf{L}_{\mathbb{P}}$  nicht entscheidbar (das liegt daran, dass für eine Maschine  $M$ , die auf einigen oder allen Eingaben nicht hält, nicht entschieden werden kann, ob  $L(M) = \mathbb{P}$  ist). □

(d)

Zu zeigen oder widerlegen:  $\mathbf{L}_{\text{comp}}$  ist entscheidbar.

Widerlegung mit Satz von Rice:

Wähle  $M_2$  beliebig aber fest. Sei dann

$$\mathcal{S}_4 = \{f_M \mid \forall w \in \{0,1\}^* : f_M(w) = \begin{cases} 1, & \text{falls } w \notin L(M_2) \\ 0, & \text{sonst} \end{cases}\}$$

Dann ist

$$\begin{aligned} L(\mathcal{S}_4) &= \{\langle M \rangle \mid M \text{ berechnet eine Funktion aus } \mathcal{S}_4\} \\ &= \{\langle M \rangle \mid L(M) = \overline{L(M_2)}\} \end{aligned}$$

Nach dem Satz von Rice ist damit  $\mathbf{L}_{\text{comp}}$  für beliebige  $M_2$  nicht entscheidbar, also ist das Problem insgesamt ebenfalls nicht entscheidbar.

□